Nm. Sitzung des dram. Autoren-Verbands bei Dr. Markus,– mit Hans Müller über den sommerlichen Ring;– von Steuersachen.

Panorama: Rothenburg.–

Urania „Wanderbühne“, Premiere von „Paracelsus“ und „Liebelei“; in einer Loge mit Heini und Kolap. Recht dilettantisches Theaterspiel; nicht ohne Begabung (Rosenthal Regisseur). Heini hat die Idee, im nächsten Jahr, d. h. von Herbst an, an dieser Bühne zu spielen, was gewiß discutabel; aber Widerspruch, Einwendungen machen ihn ungeduldig und verschlechtern seinen Ton. Vererbung!– Immerhin sieht er bald sein Unrecht ein und hat gleich das Bedürfnis gut zu machen.– Aus dem überheißen Theater vorm letzten Act mit Kolap fort.– Mit Heini zu Haus noch über seine Laufbahn.–

18/5 Vm. bei Herterich; über Heini; er wird ihn vielleicht als Schüler übernehmen.–

Bei Paul Knepler; wegen der „Mörder“-Ausgabe.–

Bei Dr. Geiringer; Bericht über München; gab ihm die Documente zu weitrer Behandlung;– die Durchführung der Scheidung scheint ihm (wie auch mir) unerläßlich; aber er hält eine Wiedervereinigung nach Jahren für wahrscheinlich. Was kann alles in diesen Jahren geschehn!–

Nm. in Lilis Schule; mit den Lehrern Weber und Schmidt gesprochen.–

Nm. ziemlich verdöselt, in geistiger und seelischer Müdigkeit.

Gegen Abend ein wenig spazieren, auch mit Lili.

Las „Mörder“ durch, zwecks Illustrationen.

19/5 Früh Ruth Lindberg; Daumenmassage.–

Dictirt Briefe.–

Nm. Frau Helene Binder; wir saßen im Garten;– sie erzählte ihre traurigen Familiengeschichten; erkundigte sich nach dem Stand meiner Dinge.–

Lili und ich begleiten sie zur Tram;– mit Lili spaziere ich noch ein wenig;– sie spricht von Frau Schm. (die sich etwas lächerlich auf die Katholikin hinausspielt); die erzählt, daß sie „geweihte“ Zweige da oder dort verwendet, und meint . . . „Ein Zweig ist doch schon dadurch genug geweiht, daß er wächst –“ –

N. d. N. telef. Dr. Geiringer, daß die Sache „günstig“ stehe, dass O. wahrscheinlich nicht zu den Versöhnungsversuchen werde hermüssen . . . Was alles „günstig“ heißt in gewissen Lebenslagen.

20/5 Burgth. Generalprobe Forzano „Frühlingsfest in Florenz“; widerlich.–